



Volleyball: Kein Sieg für SUB Bisamberg in der 2. Bundesliga Ost

BISAMBERG. Das lange Wochenende brachte für die Men's Volley Bisamberg zwei Niederlagen in der 2. Bundesliga Ost. Gegen die Mannschaft von Wesser Graz/2 konnten die Bisamberger ihr Leistungsvermögen nicht ausschöpfen und mussten sich daheim mit 1:3 geschlagen geben. Beim darauffolgenden Auswärtsspiel konnten die Spieler des SUB Bisamberg mit druckvollem Service immer wieder Punkteserien erzielen, verloren jedoch das Spiel mit 3:0.



Die Sportunion Stockerau veranstaltet die offenen Sportunion-Bundesmeisterschaften als letzten Wettkampf vor der bevorstehenden Europameisterschaft in Ungarn. Nicht nur, dass auch diesmal wieder der ganze Nationalkader anwesend sein wird, kommt es diesmal auch zu einer Besonderheit: Erstmals wird eine starke Delegation aus Znaim den Wettkampf veredeln. Die jahrelange Zusammenarbeit der Sportunion Stockerau und des Znaimer Sportaerobic führte dazu, dass diesmal ein grenzüberschreitendes Sportereignis organisiert werden konnte. Von ganz klein bis ganz groß wird alles vertreten sein – mehrere Mädchen mit WM- und EM-Erfahrungen aus Österreich und Tschechien bieten den Zuschauern sportliche Höchstleistungen und powervolle Action. Eine weitere Besonderheit: auch ein Fitstep-Contest wird ausgetragen, schwungvolle Choreographien mit Steppern – ein optischer Leckerbissen. Sonntag, den 11.11., ab 13:00 Uhr in der Stockerauer VS West.

FOTO: PRIVAT

> Wochenenddienste

Ärztendienst

Korneuburg

10.11./11.11.: MR. Dr. Ewald Prießnitz, Korneuburg, Gärtnergasse 12, Tel. 02262-728670.

Leobendorf, Stetten Ruckersdorf, Harmannsdorf, Spillern

10.11./11.11.: Dr. Christian Mädl, Leobendorf, Hans Wilczekstraße 5, Tel. 02262-66140.

Stockerau

10.11./11.11.: Dr. Johannes Küssel, Stockerau, Stöbergasse 17, Tel. 02266-65270.

Hausleiten, Rußbach, Stetteldorf/Wagram, Leitzersdorf, Niederhollabrunn, Sierndorf, Großmugl

10.11./11.11.: Dr. Gerhard Schachner, Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 38, Tel. 02267-22400.

Bisamberg, Hagenbrunn, Enzersfeld, Langenzersdorf

10.11./11.11.: Dr. Sigrig Helene Urban, Langenzersdorf, Wiener Straße 85-87, Tel. 02244-4666.

Ladendorf, Kreuzstetten, Kreuttal, Großrußbach, Ernstbrunn, Niederleis

10.11./11.11.: Dr. Heinz Bixa, Großrußbach, Berggasse 8, Tel. 02263-6600.

Zahnarzt

Korneuburg

10.11./11.11.: Dr. Tatjana Valsky, Stockerau, Neubau 38, Tel. 02266-64175.

Apotheke

Bezirk Korneuburg

Bis 10.11., 8:00 Uhr: St. Richard Apotheke Bisamberg, Korneuburger Straße 3, Tel. 02262-75231.

Ab 10.11., 8:00 Uhr: Paracelsus-Apotheke, Korneuburg, Wiener Straße 18, Tel. 02262-72504.

Stock City Oilers: Verstärkt in die neue Saison

Die Oilers sind für die heurige Saison bestens gerüstet

Gut gerüstet geht die Kampfmannschaft der Stock City Oilers in die neue Saison.

STOCKERAU. Verstärkt durch Martin Fehring im Sturm, Thomas Gahleitner, Florian Schachinger und Heimkehrer Benjamin Strer in der Abwehr sowie Mario Adamek im Tor bereiteten sich die Oilers seit Ende September intensiv auf die neue Saison vor. Der neue Headcoach der Stockerauer, Ex-Abwehrrecke Dusan Masaryk, bastelte bei den Eistrainings in St.Pöten an der optimalen Linienzusammensetzung. Höhepunkt der Vorbereitung war ein viertägiges Intensivtrainingslager in Skalica. Zwei Testspiele gegen lokale Teams gingen zwar verloren, wichtiger war allerdings, dass die Spieler Matchpraxis sammeln konnten.



Neuer Head-Coach: Dusan Masaryk.

Foto: Privat

In den letzten Tagen kam es dann zu zwei guten Tests gegen das Team Wien U20 auf heimischem Eis. Die schon zahlreich erschienenen Fans sahen flottes Eishockey, welches sicher Lust auf mehr macht. Zwar gingen auch diese beiden Partien verloren, eine Steigerung ist aber klar

ersichtlich. Nachdem die Lenaustädter in der ersten Runde spielfrei waren, treffen die Mannen rund um Coach Masaryk am kommenden Freitag um 19:30 Uhr daheim auf die Traunsee Sharks. Das Team aus Gmunden gilt als der Topfavorit zum Gewinn der Eishockeyliga Ost. Dennoch scheinen die Oilers gut gerüstet in diese Partie zu gehen, schließlich ist das ganze Team mit voller Motivation bei der Sache.

Wie ausgeglichen und spannend diese Saison wird, zeigte sich schon im ersten Spiel Amstetten gegen Wels, welches die Amstettner Wölfe gegen den ungeschlagenen Meister der Vorsaison mit 4:3 für sich entscheiden konnten. Eine weitere Reicherung der Liga – und eben Titalkandidat – sind die Black Wings II aus Linz.